

LERNKOMPETENZENTWICKLUNG

Was?

Wir betreuen und optimieren fortwährend das schuleigene Konzept der Entwicklung von Lernkompetenz. Ziel ist es, die Schüler*innen in die Lage zu versetzen, verschiedenste Bausteine der Methoden-, Kooperations- und Kommunikationskompetenz sicher zu beherrschen und diese in den unterschiedlichsten Lernprozessen des Alltags anzuwenden.

Warum?

Das Wissen über Lern- und Denkwege ist ein zentraler Dreh- und Angelpunkt für die Effektivität von Lernprozessen. Erst so werden Strukturen von Lernwegen auf andere Lernprozesse übertragbar.

Wie?

Unser Unterricht an der Realschule Jöllenbeck ist kompetenzorientiert.



Unser Konzept zur Lernförderung ist ein fächerübergreifendes Curriculum mit folgenden Bausteinen, die wir – angelehnt an das Konzept der Realschule Enger – den Bedürfnissen unserer Schülerschaft angepasst haben.

Übersicht über die Schwerpunkttag

(Lernkompetenzentwicklung)

Jahrgang	1. Schwerpunkttag September/ Oktober	2. Schwerpunkttag November/ Dezember	3. Schwerpunkttag Januar/ Februar	4. Schwerpunkttag März/ April
10	Projekt: Europa <small>8 Stationen, davon eine im PC – Raum oder als Beamerpräsentation</small>	Projekt: Rechtsextremismus	ZP Training	Projekt: Abschluss
9	Bewerbungstraining: Bewerbungen schreiben <small>aktuelle Stellenanzeigen sammeln Schüler*innen bringen ggf. eigenen Laptop mit</small>	Betriebserkundung	Betriebserkundung	Nachbereitung Praktikum
8	Einführung in den Jobpass	Bewerbungsknigge <small>eine Woche vorher vorbereiten</small>	Kommunikation	Besuch der Betriebspraktikumsausstellung der 9er
7	Informationsbeschaffung <small>PC-Räume</small>	Notizen machen	Visualisierungstechniken	Präsentationstechniken <small>eine Woche vorher Themen verteilen</small>
6	Mind-Mapping	Markieren und Strukturieren + Lesetechniken	mündliche Mitarbeit II	Arbeit mit Nachschlagewerken
5	Teamentwicklung	Effektives Lernen <small>(Langzeitexperiment vorbereiten)</small>	mündliche Mitarbeit I	Klassenarbeiten